Ensemble Prisma

Ensemble Prisma ist aus Mitgliedern der Jungen Deutschen Philharmonie hervorgegangen und tritt neben der Stammfomrmation auch als Quintett, Sextett oder aber bei größerbesetzen Werken wie Mozarts "Gran Partita" mit bis zu 13 Musikern auf.

Mehrfach gastierte Ensemble Prisma beim Schleswig-Holstein Musikfestival, dem Rheingau Musik Festival, dem Mozartfest Würzburg, den Musikwochen Weserbergland, den Niedersächsichen Musiktagen, dem Musiksommer Obersdorf, den MittelrheinMusikMomenten und auf Schloss Elmau. Im September 2004 wurde die erste CD mit dem Titel "Tänze aus Böhmen und Ungarn" beim Label Genuin veröffentlicht und 2005 folgte eine weitere CD beim Label musicaphon mit Werken von Dvorak, Smetana und B. A. Zimmermann.

Das klassische Bläseroktett besteht aus je zwei Oboen, Klarinetten, Hörnern und Fagotten und gehört zu den traditionsreichsten Besetzungen in der Kammermusik. Seine Ursprünge gehen auf die sogenannten "Harmoniemusiken" zurück. Diese Bläserensembles unterhielten viele Fürsten des 18. Jahrhunderts an Stelle eines großen Orchesters.